

E: 11.02.19

**ACHIM GÜSSGEN-ACKVA**  
Fraktionsvorsitzender  
in der Stadtverordnetenversammlung  
Mainzer-Tor-Weg 9 \* 61169 Friedberg  
Telefon (0 60 31) 1 61 43 52; Telefax 6 84 34 03  
Mobil (01 74) 2 39 35 44  
achim.guessgen-ackva.fdp-friedberg@gmx.net  
achim.guessgen-ackva@fdp-friedberg-hessen.net



Achim Güssgen-Ackva \* FDP-Fraktion \* Mainzer-Tor-Weg 9 \* 61169 Friedberg

An  
Herrn  
Stadtverordnetenvorsteher  
Hendrik Hollender  
Mainzer-Tor-Anlage 6

16-21/10/16

61169 Friedberg

11. Februar 2019

### **Prüfung der Befestigung und passenden Beleuchtung am Entrocamento-Weg**

Sehr geehrter Herr Vorsteher,

die Fraktion der FDP stellt folgenden Antrag:

#### **Vorbemerkung**

Der „Entrocamento Weg“ führt von der Anna-Klos-Straße zur Rückseite der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ (Heinrich-Busold-Straße 49). Dabei verläuft er derzeit ab dem Spielplatz in Richtung Süden als unbefestigter Grünweg. An der Rückseite der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ stößt ein mit Schotter provisorisch angelegter Pfad von der Heinrich-Ehrmann-Straße - beginnend zwischen den Hausnummern 16 und 18 - auf den Entrocamento-Weg. Beide Wege erschließen Wohngebiete, die in hohem Maße von jungen Familien mit oftmals schulpflichtigen bzw. sich im KiTa-Alter befindenden Kindern bewohnt werden. Entsprechend werden die beschriebenen Wege als Schul- bzw. KiTa-Weg genutzt. Auf den beschriebenen Wegabschnitten ist derzeit keine Beleuchtung vorhanden

#### **Antrag:**

Der Magistrat wird um Prüfung gebeten, wie zeitnah beide Wegabschnitte hinreichend befestigt werden können, um ganzjährig eine Passage auch mit Kinderwagen, Rollstühlen und medizinischen Gehhilfen sicherstellen zu können.

Außerdem wird der Magistrat um Prüfung gebeten, welche Möglichkeiten der elektrischen Beleuchtung entlang der beschriebenen Wegabschnitte bestehen.

#### **Begründung:**

Insbesondere in den Wintermonaten sind die oben beschriebenen Wegabschnitte kurz vor Beginn der Unterrichts- bzw. Betreuungszeit in Schulen und Kindergärten vollständig unbeleuchtet. Hinzu kommt, dass bei regnerischem Wetter eine Nutzung der beschriebenen Wegabschnitte insbesondere mit Kinderwagen, Rollstühlen oder medizinischen Gehhilfen ganztägig nur schwer bis gar nicht möglich ist. Die Fraktion der FDP hält beides für einen untragbaren Zustand, der die Lebensqualität vieler Menschen in den betroffenen Wohngebieten spürbar beeinträchtigt und nach Prüfung der bestehenden Möglichkeiten schnellstmöglich abgestellt werden muss. Zudem macht es keinen guten Eindruck auch bei der Partnerstadt, dass ein Weg, der den Namen dieser Stadt trägt, in Zusammenhang mit einer unzureichenden Situation gebracht werden kann.

Achim Güssgen-Ackva  
Fraktionsvorsitzender